

Girls' Day am KIT: Beste Aussichten für junge Frauen

40 Workshops zu Studium und Ausbildung – Anmeldungen sind jetzt noch möglich



Ob Studium oder Ausbildung: Über Berufsperspektiven informiert das KIT beim Girls' Day (Foto: Markus Breig, KIT)

Studiengänge und Ausbildungsberufe lernen Schülerinnen beim Girls' Day 2013 am Donnerstag, 25. April, am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) kennen. In 40 Workshops, Führungen und Vorträgen informieren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an den KIT-Campus Süd und Nord über Berufsperspektiven vor allem in den MINT-Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.

Am KIT-Campus Nord startet der Girls' Day um 8.45 Uhr im Fortbildungszentrum für Technik und Umwelt: Hier erhalten die Schülerinnen Informationen zum KIT und den Ausbildungsberufen am KIT (FTU, Hermann-von-Helmholtz-Platz 1, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen). In den Workshops erfahren sie anschließend, was eine Technische Produktdesignerin macht, wie eine Mitarbeiterin im Beschichtungslabor ihren Arbeitstag verbringt oder welche Aufgaben eine Strahlenschutzingenieurin hat. Außerdem gibt es Angebote zum Experimentieren im Labor und zum Messen natürlicher Radioaktivität.

Monika Landgraf
Pressesprecherin

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-47414
Fax: +49 721 608-43658
E-Mail: presse@kit.edu

Weiterer Kontakt:

Margarete Lehné
Pressereferentin
Tel.: +49 721 608-48121
Fax: +49 721 608-43658
E-Mail: margarete.lehne@kit.edu

Auch am KIT-Campus Süd beginnt das Programm mit einer gemeinsamen Veranstaltung: Um 9.15 Uhr geben im Tulla-Hörsaal (Englerstraße 11, Gebäude 11.40) unter anderem eine Physikerin und eine Elektrotechnikerin Einblick in ihren Berufsalltag in der Wissenschaft. Außerdem berichten drei junge Frauen, die zurzeit eine Ausbildung am KIT absolvieren, über ihre Erfahrungen. Im Foyer des Hörsaals können sich die Schülerinnen bereits ab 9 Uhr an verschiedenen Stationen über Studiengänge, Ausbildungsmöglichkeiten und die Angebote des MINT-Kollegs Baden-Württemberg informieren. Nach der Einführungsveranstaltung besuchen die Mädchen die Workshops in den Instituten. Die Themen reichen von Servicerobotern und virtuelle Welten über die Erdbebenforschung bis zur Entwicklung neuer Technologien für die Elektromobilität. Es gibt sowohl Workshops speziell für Schülerinnen der Unter- und Mittelstufe als auch für Oberstufenschülerinnen. Das Angebot ist breit gefächert.

Mit einem Angebot zu den möglichen Beiträgen der Elektromobilität zu Klimaverbesserung und Naturschutz ist auch der KIT-Campus Ost beim Girls' Day 2013 vertreten, dieser Workshop ist jedoch bereits ausgebucht.

Das vollständige KIT-Programm steht auf der zentralen Internetseite des Girls' Day: www.girls-day.de. Dort können sich die Schülerinnen auch für die Workshops anmelden – es sind noch Plätze frei.

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts nach den Gesetzen des Landes Baden-Württemberg. Es nimmt sowohl die Mission einer Universität als auch die Mission eines nationalen Forschungszentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft wahr. Das KIT verfolgt seine Aufgaben im Wissensdreieck Forschung – Lehre – Innovation.

Diese Presseinformation ist im Internet abrufbar unter: www.kit.edu

Das Foto steht in druckfähiger Qualität auf www.kit.edu zum Download bereit und kann angefordert werden unter: presse@kit.edu oder +49 721 608-47414. Die Verwendung des Bildes ist ausschließlich in dem oben genannten Zusammenhang gestattet.